



*Ablauf der Referendumsfrist: 10. April 2021 (1. Arbeitstag: 12. April 2021)*

---

## **Schweizerisches Zivilgesetzbuch (Änderung des Geschlechts im Personenstandsregister)**

### **Änderung vom 18. Dezember 2020**

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 6. Dezember 2019<sup>1</sup>,  
beschliesst:*

I

Der erste Teil des Zivilgesetzbuches<sup>2</sup> wird wie folgt geändert:

#### *Art. 30b*

IV. In Bezug  
auf das  
Geschlecht

<sup>1</sup> Jede Person, die innerlich fest davon überzeugt ist, nicht dem im Personenstandsregister eingetragenen Geschlecht zuzugehören, kann gegenüber der Zivilstandsbeamtin oder dem Zivilstandsbeamten erklären, dass sie den Eintrag ändern lassen will.

<sup>2</sup> Die erklärende Person kann einen oder mehrere neue Vornamen in das Personenstandsregister eintragen lassen.

<sup>3</sup> Die Erklärung hat keine Auswirkungen auf die familienrechtlichen Verhältnisse.

<sup>4</sup> Die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters ist erforderlich, wenn:

1. die erklärende Person das 16. Altersjahr noch nicht vollendet hat;
2. die erklärende Person unter umfassender Beistandschaft steht; oder
3. die Erwachsenenschutzbehörde dies angeordnet hat.

<sup>1</sup> BBl 2020 799  
<sup>2</sup> SR 210

II

Das Bundesgesetz vom 18. Dezember 1987<sup>3</sup> über das internationale Privatrecht wird wie folgt geändert:

*Art. 40a*

IVa.  
Geschlecht

Die Artikel 37–40 sind sinngemäss auf das Geschlecht einer Person anwendbar.

III

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Ständerat, 18. Dezember 2020

Der Präsident: Alex Kuprecht  
Die Sekretärin: Martina Buol

Nationalrat, 18. Dezember 2020

Der Präsident: Andreas Aebi  
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Datum der Veröffentlichung: 31. Dezember 2020<sup>4</sup>

Ablauf der Referendumsfrist: 10. April 2021

<sup>3</sup> SR 291

<sup>4</sup> BB1 2020 9931